

Es waren zwei Königskinder

$\text{♩} = 100$

1. Es wa - ren zwei Kö - nigs - kin - der, die hat - ten ein - an - der so

4 lieb. Sie konn - ten zu - sam - men nicht kom - men, das

7 Was - ser war viel zu tief, das Was - ser war viel zu tief.

Text und Melodie: Volksweise (verschiedene Fassungen überliefert, erstmals 1807 gedruckt)

Liedtext

1. Es waren zwei Königskinder,
die hatten einander so lieb.
Sie konnten zusammen nicht kommen,
das Wasser war viel zu tief.
2. „Ach, Liebster, kannst du nicht schwimmen?
So schwimme doch her zu mir!
Drei Kerzen will ich dir anzünden
und die sollen leuchten dir.“
3. Das hört' eine falsche Nonne,
die tat, als wenn sie schlief.
Sie tät die Kerzen auslöschen,
der Jüngling ertrank so tief.
4. Ein Fischer wohl fischte lange,
bis er den Toten fand.
"Sieh' da, du liebe Jungfrau,
hast hier deinen Königssohn!"

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/es-waren-zwei-koenigskinder_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/eexZmnIehK4>

→ Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

vollständiger Liedtext

1. Es waren zwei Königskinder,
die hatten einander so lieb.
Sie konnten zusammen nicht kommen,
das Wasser war viel zu tief.
2. „Ach, Liebster, kannst du nicht schwimmen?
So schwimme doch her zu mir!
Drei Kerzen will ich dir anzünden
und die sollen leuchten dir.“
3. Das hört´ eine falsche Nonne,
die tat, als wenn sie schlief.
Sie tät die Kerzen auslöschen,
der Jüngling ertrank so tief.
4. Ein Fischer wohl fischte lange,
bis er den Toten fand.
"Sieh' da, du liebliche Jungfrau,
hast hier deinen Königssohn!"
5. Sie nahm ihn in ihre Arme
und küßt´ seinen bleichen Mund.
Es musst ihr das Herzelein brechen,
sie sank in den Tod zur Stund.